



# Floorflex XXL

## FLEXIBLER SCHNELLER DÜNN- UND MITTELBETTMÖRTEL

### TECHNISCHES MERKBLATT

#### SMARTE PRODUKTVORTEILE

- für großformatiges Feinsteinzeug
- für großformatige Keramik
- für Verlegung Fliese auf Fliese
- für Bodenflächen
- schnell erhärtend
- nahezu hohlraumfreie Benetzung
- für innen, außen, Fußbodenheizung
- kristalline Wasserbindung

#### PRODUKTbeschreibung

Floorflex XXL ist nach Zugabe von Wasser ein hydraulisch erhärtender, hoch flexibler und schnell erhärtender Dünn- und Mittelbettmörtel mit leichten, sahnigen und geschmeidigen Verarbeitungseigenschaften.

Der verlegte Belag ist bereits nach ca. 6 Stunden begeh- und verfugbar sowie nach ca. 24 Stunden voll belastbar.

Der abgebundene Klebemörtel ist dauernassfest, frostbeständig und von hoher Verformbarkeit. Temperaturschwankungen und Untergrundspannungen werden dadurch nahezu ausgeglichen.

Floorflex XXL kann auch als Reparaturmörtel zum Spachteln von Bodenflächen eingesetzt werden.

Floorflex XXL ist geprüft nach DIN EN 12004-C2F sowie DIN EN 12002-S1 und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie „Flexmörtel“, mit einer Verformbarkeit von >2,5 mm. Floorflex XXL ist chromatarm gemäss EU-VO 1907/2006 (REACH).

#### ANWENDUNGSBEREICHE

Floorflex XXL eignet sich zur Verwendung als Dünnbettmörtel oder als Mittelbettmörtel auf Bodenflächen im Innen- und Außenbereich, besonders für Keramik und Feinsteinzeugfliesen, Cotto und nicht durchscheinende Natur- und Kunststeinplatten. In Zweifelsfällen sind jedoch Vorversuche durchzuführen.

Speziell für die Verlegung von großformatiger Keramik und Feinsteinzeugfliesen geeignet. Ein Absacken/Einsinken der Fliese wird durch den Einsatz von Floorflex XXL sicher verhindert. Eine nahezu hohlraumfreie Benetzung der Fliesenrückseite ist unter Verwendung einer geeigneten Zahnpachtel jederzeit gegeben.

Weiterhin können Unebenheiten im Untergrund oder Stärketoleranzen im Belagsmaterial bis zu einer Auftragsstärke von 10 mm einfach ausgeglichen werden. Floorflex XXL ist besonders geeignet für die Verlegung auf Estrichen mit Fußbodenheizungen, auf Balkonen und Terrassen sowie in stark frequentierten Bereichen (öffentliche Gebäude, Verkaufsräume etc.).

Bei der Verlegung von hellen durchscheinenden Natursteinarten ist Ardaflex Marmor, Ardaflex Marmor Fast oder Ardaflex S2 Premium zu verwenden.

#### SPACHTELN VON BODENFLÄCHEN

Floorflex XXL kann auch als Reparaturmörtel zum Ausfüllen von Löchern, Vertiefungen und Rissen bis zu einer Schichtstärke von 15 mm an Bodenflächen eingesetzt werden.

#### UNTERGRÜNDE

Die Untergründe müssen fest, trocken und frei von Verunreinigungen oder Trennmitteln sein. Bei stark saugenden und gipsgebundenen Untergründen mit Ardagrip Classic grundieren. Geeignete Verlegeuntergründe für Floorflex XXL sind z.B.: Beton, Leicht- und Porenbeton, Zement-, Kalk- und Gipsputze, Verbundelemente mit Mörtelbeschichtungen, Zement-, Gußasphalt- und calciumsulfatgebundene Estriche, beheizte Estrichkonstruktionen und bestehende Fliesenbeläge. Nichtsaugende und glatte Untergründe im Innenbereich sind mit Ardagrip Special oder Ardagrip Xpress, im Außenbereich mit Ardagrip Xpress zu grundieren.

Calciumsulfatgebundene Estriche (CA) (Anhydrit) müssen angeschliffen, entstaubt und ausreichend trocken sein. Die Restfeuchte für CA-Estriche beträgt in

beheizter Konstruktion 0,3 CM % und in unbeheizter Konstruktion 0,5 CM %. Zementestriche (CEM) müssen eventuell angeschliffen, in jedem Fall aber entstaubt und ausreichend trocken sein. Die Restfeuchte für CEM-Estriche beträgt in beheizter und unbeheizter Konstruktion jeweils 2,0 CM %.

Beheizte CA- oder CEM- Estrichkonstruktionen müssen in jedem Fall vor der Verlegung des Plattenbelags gemäß Heizprotokoll regelgerecht auf- und abgeheizt werden.

Für die Verlegung auf Holzuntergründen ist eine Entkopplung im System anzuordnen, z.B. im Boreno System 1, mit der füllenden Grundierung Bostik Nibogrund Elasto Fill, der faserarmierten Spachtelmasse Ardalan Flex, Dämmplatten und Floorflex XXL oder im Boreno System 2, in schubelastischer spannungsmindernder Verklebung, Bostik Ardaflex Multi, Bostik Nibolay Renofleece und Floorflex XXL.

Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien, ZDB-Merkblätter sowie die allgemeinen Regeln der Technik.

Untergründe bei der Verlegung Fliese auf Fliese

Für die Verlegung von Fliese auf Fliese empfiehlt sich besonders der Einsatz der Schnellgrundierung Ardagrip Xpress. Ardagrip Xpress kann bereits nach 0,5 bis 3 Stunden überarbeitet werden.

#### VERARBEITUNG

Floorflex XXL soll nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeitet werden. Dehnfugen im und am Belag sind im erforderlichen Maß anzuordnen und mit Bostik Sanitär silikon Profi zu verfüllen.

#### ANMISCHEN

Floorflex XXL wird mit Leitungswasser in einem sauberen Gefäß klumpenfrei angemischt. Für 25 kg Pulver werden ca. 6 l in das Mischgefäß vorgegeben. Für das Anmischen wird ein Mörtelmischer, z.B. Collomixer KR 120 HF empfohlen. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten wird der Klebemörtel nochmals kurz durchgerührt und ist dann sofort verarbeitbar. Das angemischte Material kann ca. 50 bis 60 Minuten lang verarbeitet werden.

#### AUFTRAGEN DES KLEBERS

Floorflex XXL wird zuerst mit der glatten Seite einer Auftragskelle in dünner Schicht auf den Untergrund aufgezogen. Anschließend wird auf die frische Kontaktschicht neuer Mörtel aufgetragen und mit einer für das Fliesenformat geeigneten Zahnleiste abgekämmt.

Es darf nur soviel Fläche mit Mörtel vorgezogen werden, dass die Bekleidungsmaterialien noch in das frische Kleberbett eingeschoben werden können. Die Einlegezeit (Klebe offene Zeit) beträgt je nach Umgebungs- und Untergrundbedingungen ca. 20 Minuten.

An Außenflächen sowie bei der Verlegung großformatiger Fliesen und Platten ist zu beachten, dass die Bekleidungsmaterialien vollflächig und hohlraumfrei



verklebt werden. Hierzu kann eine Verlegung nach der Buttering-Floating- Methode erforderlich sein.

**VERBRAUCH**

ca. 1,1 kg/m<sup>2</sup> bis 3,0 kg/m<sup>2</sup> (Recht eckzahnung)  
 ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup> bis 6,0 kg/m<sup>2</sup> (Mittelbettzahnung)

**VERFUGUNG**

Nach ca. 6 Stunden ist der verlegte Belag begebar und kann mit den entsprechenden Fugenmörteln, z.B. mit Ardacolor Flex verfugt werden. Die volle Belastung ist nach ca. 24 Stunden gegeben.

**ARBEITSSCHUTZ**

Enthält Zement, reagiert mit Wasser alkalisch. Augen- und Hautreizungen sind möglich. Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern.

**LAGERUNG**

Kühl und trocken. Im ungeöffneten Gebinde mindestens 6 Monate lagerfähig.

**LIEFERFORM**

- Floorflex XXL: 25-kg-Sack
- Ardagrip Classic: 1-kg-Flasche (10Stück im Karton),  
5-kg-Kanister  
10-kg-Kanister  
150-kg-Fass  
600-kg-Container  
1.000-kg-Container
- Ardagrip Special: 1-kg-Flasche (10Stück im Karton),  
5-kg-Eimer  
150-kg-Fass  
1.000-kg-Container
- Ardagrip Xpress: 1-kg-Flasche (10Stück im Karton),  
5-kg-Eimer



**TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN**

Farbe	grau
Mischungsverhältnis	25 kg Pulver mit ca. 6,0 l Wasser
Verarbeitungszeit (Tropfzeit)	ca. 50 - 60 Minuten je nach Temperatur
Verbrauch Trockenmörtel	ca. 1,1 kg/m <sup>2</sup> bis 3,0 kg/m <sup>2</sup> (Rechteckzahnung) ca. 4,5 kg/m <sup>2</sup> bis 6,0 kg/m <sup>2</sup> (Mittelbettzahnung)
Einlegezeit (klebeoffene Zeit)	ca. 20 Minuten, je nach Temperatur und Saugfähigkeit des Untergrundes
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C
Begebarkeit/Verfugung	nach ca. 6 Stunden je nach Untergrundes
Volle Belastbarkeit	nach ca. 24 Stunden
Temperaturbeständigkeit	+ 80 °C
Klassifizierung DIN EN 12004 - C2 F	C = zementär 2 = Haftung > 1,0 N/mm <sup>2</sup> nach DIN EN 1348 F = schnell erhärtend
Klassifizierung DIN EN 12004 - S1	Mindestverformbarkeit: > 2,5 mm
Giscode ZP 1	chromatarm gemäß EU-VO 1907/2006 (REACH)

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 07:17

**Bostik GmbH**  
 An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen  
 Tel.: +49 (0)5425 801-0 · Fax: +49 (0)5425 801-140  
 E-Mail: info.germany@bostik.com  
**www.bostik.de**

**BOSTIK HOTLINE**

**Smart help**  
**+ 49 (0) 5425 801-0**

**Bostik GmbH**  
 Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels  
 Tel.: +43 (0)72 42 5 30 -10 · Fax: +43 (0)72 42 5 30 - 12  
 E-Mail: info.austria@bostik.com  
**www.bostik.de**